

Schlussbericht

Nr. 18 / Krf / März 2016, Köln

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 schließt mit hervorragendem Ergebnis

- Drei starke Messetage: rund 44.000 Fachbesucher aus 124 Ländern
- Rund 2.670 Anbieter aus 55 Ländern
- DIY Boulevard hervorragend angenommen

Gut gefüllte Gänge – gut gefüllte Bücher: Das ist die ausgezeichnete Bilanz der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2016, die heute (8. März 2016) in Köln ihre Tore schloss. Rund 44.000 Fachbesucher aus 124 Ländern (Schätzungen des letzten Messetages mit einbezogen) besuchten die internationale Business- und Innovationsplattform und sorgten für ein stabiles Besucheraufkommen. „Wir freuen uns über das hervorragende Ergebnis der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2016. Ein absolutes Highlight war der DIY Boulevard. Die Stände waren hoch frequentiert“, bilanzierte Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse. „Durch die konzeptionellen Veränderungen und die Erweiterungen um branchenrelevante Themen wie E-Commerce wurde die Qualität der Veranstaltung ausgebaut und hat Fachbesucher und Aussteller gleichermaßen überzeugt.“ Rund 2.670 Anbieter aus 55 Ländern boten den internationalen Fachbesuchern drei Tage effizientes Business. Der Auslandsanteil blieb mit 86 Prozent auf konstant hohem Niveau.

Ein großer Faktor für die Zufriedenheit der Aussteller war neben dem Besucherwachstum vor allem die Qualität der Fachbesucher. Hier äußerten sich in einer unabhängigen Ausstellerbefragung über 67 Prozent sehr zufrieden oder zufrieden. Diesen Eindruck bestätigte **J. Wolfgang Kirchhoff, Geschäftsführender Gesellschafter & CO. der Kirchhoff Gruppe und Fachbeiratsvorsitzender:** „Die EISENWARENMESSE war und ist für uns als Hersteller immer schon die Branchenmesse schlechthin. Hier treffen wir unsere Kunden und hier lernen wir neue Vertriebspartner kennen. In Deutschland und im angrenzenden europäischen Ausland gibt es keine vergleichbare Branchenplattform mit solch internationaler Bedeutung. Neben innovativen Produkten steht immer wieder der Dialog der Marktpartner im Fokus. Wie groß der Kommunikationsbedarf ist, zeigte sich auch an dem außerordentlich stark besuchten Messesonntag.“ Dieses Feedback teilte **Rainer Langelüdecke, Geschäftsführer Fachverband Werkzeugindustrie e.V. (FWI)** „Für uns ist die



INTERNATIONALE
EISENWARENMESSE
KÖLN
06.03.–08.03.2016
www.eisenwarenmesse.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Sarah Kraft

Telefon

+49 221 821-3881

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

s.kraft@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE in erster Linie ein wichtiger Kontaktpunkt. Dieser Funktion ist sie auch in diesem Jahr mehr als gerecht geworden. Wir konnten zahlreiche Besucher auf unserem Stand begrüßen, die Frequenz war sehr gut. Wir haben neue Geschäftsbeziehungen aufgebaut und bestehende Kontakte gepflegt. Auch das Feedback der Verbandsmitglieder war sehr positiv." Bestnoten erhielt die Messe auch von den Fachbesuchern. In einer unabhängigen Fachbesucherbefragung gaben rund 75 Prozent an, dass sie mit der Erreichung ihrer Besuchsziele insgesamt sehr zufrieden oder zufrieden waren.

Konzeptionelle Änderungen zahlen sich aus

Mit 144.000 Quadratmetern lag die Ausstellungsfläche auf Vorveranstaltungsniveau. Deutschland stellte das Land mit dem größten Ausstellerwachstum. Die Anzahl der deutschen Aussteller stieg signifikant um 6,3 Prozent. Neben Deutschland waren Aussteller aus Europa Frankreich, Großbritannien, Italien und Spanien stark vertreten. Wichtige Impulse setzte der DIY Boulevard, der auf 230 Metern mittig durch die Halle 5.1 führte. Unter den rund 40 Ausstellern waren namhafte Messerückkehrer wie Abus, Burg-Wächter, Fischer, Hettich, Mellerud, Steinel, Tesa und Westag. „Wir hatten diesmal anders als bei den vergangenen Messen an allen Tagen enormen Zulauf bei uns am Stand. Natürlich führen wir dies auf den DIY-Boulevard zurück, der bei allen Beteiligten – Ausstellern wie auch Einkäufern – großen Zuspruch fand und so etwas wie eine Sogwirkung ausübte“, beurteilte **Dr. Peter Wüst, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbandes Heimwerken, Bauen und Garten e.V. (BHB)** das neue Format. Auch die Verdichtung der Messe bewertete er positiv: „Da auch der Sonntag ein extrem besucherstarker Messetag war, wird unsere Einschätzung bestätigt, dass die Konzentration der EISENWARENMESSE auf drei Tage die richtige Entscheidung ist. Natürlich ist aber diese Veranstaltung nur ein Schritt in die richtige Richtung des Ausbaus und der Positionierung der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE als wesentliche Fachmesse der Home Improvement Branche!“

E-Commerce in aller Munde

Der DIY Boulevard war nur eines der neuen Formate, die die Koelnmesse in Vorbereitung auf die Veranstaltung 2016 in die Wege geleitet hatte und die auch für eine Steigerung der medialen Aufmerksamkeit seitens der nationalen und internationalen Fachpresse sorgten. Neben dem DIY Boulevard war die E-Commerce arena by SSI Schäfer ein weiterer Fachbesuchermagnet. Am ersten Messetag stellte die Koelnmesse hier im Rahmen des E-Commerce Thementag in Kooperation mit dem IFH Köln die Kurzstudie „B2B-Marktplätze 2016 – Worauf es wirklich ankommt“ vor. Die Ergebnisse der Kurzstudie gaben interessante Insights zu Nutzern und deren Priorisierung, aus denen sich wichtige Handlungsempfehlungen für die Anbieter ableiten lassen. „Die Stimmung

sowohl bei den Ausstellern wie auch bei den Besuchern war an den Messetagen positiv. Der Schwerpunkt E-Commerce wie auch der DIY Boulevard wurden sehr gut angenommen, da dem Handel hier gleichermaßen Zusatznutzen geboten und Trends gezeigt wurden“, bewerte **Thomas Dammann, Hauptgeschäftsführer des Zentralverband Hartwarenhandel e.V. (ZHH)** die Formate und sah gleich weiteres Entwicklungspotenzial. „Die Anzahl der neuen Angebote, die vielen interessanten Vorträge und die Standbesuche waren für manchen nur schwierig unter einen Hut zu bringen. Deshalb sollte gegebenenfalls bei interessanten Vorträgen über Wiederholungen an den verschiedenen Messetagen nachgedacht werden. Die vielen neuen Ansätze und Ideen haben die Attraktivität der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE deutlich gesteigert. In diese Richtung sollte über weitere Ansätze nachgedacht werden, um auch die Sortimentsvielfalt auf der Ausstellerseite zu erhöhen.“

EISEN Award 2016: And the winners are...

Neben den aktuellen Branchenthemen wie zum Beispiel der E-Commerce nutzen viele Aussteller die internationale Aufmerksamkeit und präsentierten ihre Konzepte, Innovationen und Premieren dem Fachpublikum auf der EISENWARENMESSE. Ein Garant für zusätzliche Aufmerksamkeit war die Verleihung des EISEN Award 2016. In Kooperation mit dem BHB zeichnete die Koelnmesse GÜNZBURGER STEIGTECHNIK mit dem EISEN-CSR Award 2016 für das beste Konzept im Bereich Corporate Social Responsibility aus. Über den EISEN-Innovation Award 2016, der von der Koelnmesse und dem ZHH verliehen wurde, freuten sich die Unternehmen August Rüggeberg GmbH & Co. KG - PFERD-Werkzeuge (High Speed Disc ALUMASTER®), HAZET-WERK Hermann Zerver GmbH & Co.KG (VDE Drehmomentschlüssel) und fischer Deutschland Vertriebs GmbH (fischer DUOPOWER).

Die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 in Zahlen

An der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2016 beteiligten sich 2.673 Unternehmen (2014: 2.783) aus 55 Ländern (2014: 53), davon 86 Prozent (2014: 87) aus dem Ausland. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen zur INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2016 rund 44.000 Fachbesucher (2014: 43.879) aus 124 Ländern (2014: 128), davon 63 Prozent (2014: rund 63) aus dem Ausland.*

* Alle Zahlen sind nach den Richtlinien der Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Seite Ausstellungszahlen (FKM) berechnet. und unterliegen der Kontrolle durch einen Wirtschaftsprüfer (www.fkm.de).

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Sarah Kraft
Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-3881
Telefax +49 221 821-3544
E-Mail: s.kraft@koelnmesse.de
Internet: www.koelnmesse.de

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.eisenwarenmesse.de im Bereich „Presse“. Presseinformationen finden Sie unter www.eisenwarenmesse.de/presseinformation. Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 bei Facebook:

<https://www.facebook.com/eisenwarenmesse>

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 bei twitter:

<https://twitter.com/eisenwarenmesse>

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 bei XING:

<https://www.xing.com/communities/groups/eisenwarenmesse-1073377>

Der offizielle INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2016 Blog:

<http://news.eisenwarenmesse.de/>